

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Teil: Einleitung.....</b>	<b>1</b>
<b>2. Teil: Das Vertragssystem in der gesetzlichen Krankenversicherung .....</b>	<b>4</b>
1. Kapitel: Das Vertragssystem im Vertragsarztrecht.....	4
2. Kapitel: Das Vertragssystem im Krankenhaussektor.....	6
A. Das Vertragssystem im Bereich der Leistungserbringung.....	6
B. Das Vertragssystem im Bereich der Krankenhausfinanzierung .....	8
I. Das Einheitspreissystem.....	8
II. Vereinbarungen im Rahmen des KHEntgG.....	10
III. Vereinbarungen im Rahmen der BPflV.....	11
<b>3. Teil: Die verschiedenen Schiedsämter und Schiedsstellen und ihre</b>	
<b>Aufgabenbereiche.....</b>	<b>13</b>
1. Kapitel: Die Schiedsämter nach § 89 SGB V .....	13
A. Im Bereich der vertrags(zahn)ärztlichen Leistungen nach	
§ 89 Abs. 1 SGB V.....	14
I. Das Bundesschiedsamt nach § 89 Abs. 4 SGB V .....	14
II. Das Landesschiedsamt gemäß § 89 Abs. 2 SGB V .....	15
B. Im Bereich der zahntechnischen Leistung nach § 89 Abs. 7, Abs. 8 SGB V...	16
I. Das Bundesschiedsamt gemäß § 89 Abs. 7 SGB V .....	16
II. Das Landesschiedsamt gemäß § 89 Abs. 8 SGB V .....	16
2. Kapitel: Schiedsstellen im Krankenhaussektor.....	17
A. Die Landesschiedsstelle nach § 114 SGB V .....	17
B. Die Schiedsstelle gemäß § 18 a KHG.....	18
I. Die Bundesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 6 KHG.....	19
II. Die Landesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 1 KHG.....	20
1. Aufgabenzuweisung nach dem KHEntgG und der BPflV.....	20
2. Aufgabenzuweisung nach § 17 a KHG.....	23
3. Aufgabenzuweisung nach dem SGB V.....	24
a) Aufgabenzuweisung nach § 115 a Abs. 3 S. 5 SGB V .....	24
b) Aufgabenzuweisung nach § 120 Abs. 4 SGB V .....	24
3. Kapitel: Die Schiedsstelle im Arzneimittelbereich gemäß § 129 Abs. 8 SGB V ..	25

<b>4. Teil: Die Besetzung der Schiedsämter nach § 89 SGB V und der KHG-</b>	
<b>Schiedsstellen nach § 18 a KHG.....</b>	<b>27</b>
1. Kapitel: Das Schiedsamt nach § 89 SGB V .....	27
A. Im Bereich der vertrags(zahn)ärztlichen Versorgung .....	27
I. Das Landesschiedsamt gemäß § 89 Abs. 2 SGB V .....	27
II. Das Bundesschiedsamt gemäß § 89 Abs. 4 SGB V .....	30
B. Das Schiedsamt für die Vergütung zahntechnischer Leistungen .....	31
I. Das Bundesschiedsamt gemäß § 89 Abs. 7 SGB V .....	31
II. Das Landesschiedsamt gemäß § 89 Abs. 8 SGB V .....	31
C. Eignungsanforderungen .....	34
I. Die (parteiiischen) Vertreter des Schiedsamts .....	34
II. Die unparteiischen Mitglieder und der Vorsitzende .....	34
2. Kapitel: Die Schiedsstelle nach § 18 a KHG .....	35
A. Die Landesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 1 KHG .....	35
I. Besetzung .....	35
II. Eignungsanforderungen der Mitglieder .....	37
B. Die Bundesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 6 KHG .....	37
I. Besetzung .....	37
II. Eignungsanforderungen der Mitglieder .....	39
<b>5. Teil: Funktion und rechtliche Einordnung der Schiedsämter und</b>	
<b>Schiedsstellen .....</b>	<b>40</b>
1. Kapitel: Funktion.....	40
A. Streitschlichtung .....	40
B. Verhältnis zu den Vertragsparteien .....	41
2. Kapitel: Rechtliche Einordnung.....	42
A. Qualifikation als juristische Personen des öffentlichen Rechts.....	42
I. Körperschaft des öffentlichen Rechts.....	43
II. (Atypische) Anstalt des öffentlichen Rechts.....	44
III. Ergebnis .....	45
B. Behördeneigenschaft.....	45
I. Das Schiedsamt nach § 89 SGB V .....	46
1. Organisationsrechtlicher Behördenbegriff.....	46
2. Funktioneller Behördenbegriff.....	48
II. Die Schiedsstelle nach 18 a KHG .....	49
1. Die Landesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 1 KHG.....	49

a) Organisationsrechtlicher Behördenbegriff.....	49
b) Funktioneller Behördenbegriff.....	50
aa) Tätigkeit im genehmigungsbedürftigen Aufgabenbereich (Pflegesatzverfahren).....	50
bb) Tätigkeit im genehmigungsfreien Aufgabenbereich nach dem SGB V .....	55
2. Die Bundesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 6 KHG .....	56
III. Ergebnis .....	57
<b>6. Teil: Anwendbares Verfahrensrecht.....</b>	<b>58</b>
1. Kapitel: Das anwendbare Verfahrensrecht des Schiedsamts nach § 89 SGB V...	58
A. Anwendbarkeit des SGB X.....	58
I. Vorbehaltsklausel des § 37 SGB I.....	58
II. Voraussetzungen des § 8 SGB X .....	59
1. Tätigkeit einer Behörde.....	59
2. Wirkung nach außen .....	60
3. Erlass eines Verwaltungsaktes als Ziel der Tätigkeit.....	60
III. Ergebnis .....	62
B. Entsprechende Anwendbarkeit von Vorschriften des VwVfG.....	63
I. Vorschriften über das förmlicheungsverfahren (§§ 63 ff. VwVfG).	64
II. Allgemeine Vorschriften über Ausschüsse (§§ 88 ff. VwVfG).....	66
C. Entsprechende Anwendbarkeit prozessualer Vorschriften.....	67
D. Innenrecht der Schiedsämtler .....	68
E. Ergebnis.....	68
2. Kapitel: Das Verfahrensrecht der Schiedsstelle nach § 18 a KHG.....	68
A. Die Landesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 1 KHG im Pflegesatzverfahren .....	68
I. Anwendbarkeit des VwVfG .....	68
1. Schiedsstellenverfahren als Verwaltungsverfahren im Sinne des § 9 VwVfG.....	70
a) Tätigkeit einer Behörde.....	70
b) Wirkung nach außen .....	70
c) Erlass eines Verwaltungsaktes im Sinne des § 35 S. 1 VwVfG als Ziel.....	71
aa) Verwaltungsaktsqualität des Schiedsspruchs .....	71
(1) Hoheitliche Regelung eines Einzelfalls.....	71
(2) auf unmittelbare Rechtswirkung nach außen gerichtet .....	72

(3) Ergebnis.....	76
bb) Erfordernis, einen eigenen Verwaltungsakt zu erlassen.....	76
d) Ergebnis.....	77
2. (Entsprechende) Anwendbarkeit von Vorschriften über das förmliche Verwaltungsverfahren (§§ 63 ff. VwVfG) und über Ausschüsse (§§ 88 ff. VwVfG).....	77
3. Ergebnis.....	79
II. Entsprechende Anwendbarkeit prozessualer Vorschriften .....	79
III. Ergebnis .....	80
B. Die Landesschiedsstelle im Aufgabenbereich des SGB V .....	80
C. Die Bundesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 6 KHG .....	81
D. Innenrecht der KHG-Schiedsstellen .....	82

## **7. Teil: Die Rechtsstellung der Mitglieder in den Schiedsämtern und**

<b>Schiedsstellen .....</b>	<b>83</b>
1. Kapitel: Ehrenamtlichkeit und ihre Auswirkungen.....	83
A. Das Schiedsamt nach § 89 SGB V .....	83
B. Die Schiedsstelle nach § 18 a KHG.....	84
2. Kapitel: Entschädigung .....	86
A. Das Schiedsamt nach § 89 SGB V .....	86
B. Die Schiedsstelle gemäß § 18 a KHG.....	86
3. Kapitel: Weisungsfreiheit.....	87
4. Kapitel: Weitere Mitgliedschaftspflichten und -rechte .....	89
A. Pflichten.....	89
B. Rechte .....	89
5. Kapitel: Unparteilichkeit/Neutralität und die Besorgnis der Befangenheit .....	90
A. Das Schiedsamt nach § 89 SGB V .....	90
I. Der Vorsitzende und die unparteiischen Mitglieder.....	90
1. Unparteilichkeit im Sinne des § 89 Abs. 2 S. 2 SGB V.....	90
2. Besorgnis der Befangenheit im Sinne des § 17 SGB X.....	94
3. Das Ablehnungsverfahren.....	95
a) Verlust des Ablehnungsrechts .....	95
b) Entscheidung über den Ablehnungsantrag.....	97
II. Die Vertreter der Vertragsparteien.....	99
B. Die Schiedsstelle nach § 18 a KHG.....	102
I. Die Landesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 1 KHG .....	102

1. Der Vorsitzende .....	102
a) Neutralität im Sinne des § 18 a Abs. 2 S. 1 KHG .....	102
b) Besorgnis der Befangenheit .....	103
c) Ablehnungsverfahren .....	103
2. Die Vertreter der Vertragsparteien .....	104
II. Die Bundesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 6 KHG .....	105
6. Kapitel: Beendigung der Mitgliedschaft .....	106
A. Ablauf der Amtszeit .....	106
B. Amtsniederlegung .....	107
C. Abberufung .....	108
<b>8. Teil: Der Gang des Verfahrens .....</b>	<b>111</b>
1. Kapitel: Verfahrensgrundsätze .....	111
A. Dispositionsmaxime .....	111
B. Grundsätze der Mündlichkeit und der Unmittelbarkeit .....	112
C. Der Beschleunigungsgrundsatz .....	114
D. Amtsermittlungs- oder Beibringungsgrundsatz .....	115
I. Das Schiedsamt nach § 89 SGB V .....	115
II. Die Schiedsstelle nach § 18 a KHG .....	117
1. Die Landesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 1 KHG .....	117
2. Die Bundesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 6 KHG .....	122
E. Der Grundsatz der Parteiöffentlichkeit .....	123
F. Gleichbehandlungsgrundsatz, Willkürverbot und der Grundsatz des rechtlichen Gehörs .....	124
2. Kapitel: Die Verfahrenseinleitung .....	125
A. Der Antrag .....	125
I. Das Schiedsamt nach § 89 SGB V .....	125
II. Die Schiedsstelle nach § 18 a KHG .....	127
1. Landesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 1 KHG .....	127
2. Bundesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 6 KHG .....	129
B. Die Vorfragenkompetenz der Schiedsämt und Schiedsstellen .....	130
I. Das Schiedsamt nach § 89 SGB V .....	130
II. Die Schiedsstelle nach § 18 a KHG .....	131
3. Kapitel: Das Verfahren im Einzelnen .....	132
A. Obligatorische Durchführung eines Einigungsversuchs .....	132
B. Die Vorbereitung der mündlichen Verhandlung .....	133

I. Einleitende Maßnahmen des Vorsitzenden .....	133
II. Versäumung von Schriftsatz- und Erwerdungsfristen .....	134
III. Die Ladung zur mündlichen Verhandlung .....	136
C. Die Durchführung der mündlichen Verhandlung .....	137
I. Der Ablauf der mündlichen Verhandlung .....	137
II. Die Erweiterung des Streitstoffs .....	140
III. Entscheidung in Abwesenheit Beteiligter.....	141
4. Kapitel: Der Abschluss des Verfahrens .....	143
A. Durch Einigung der Parteien .....	143
B. Durch Rücknahme des Antrags .....	143
C. Abschluss durch Schiedsspruch.....	144
I. Entscheidungsfindung .....	144
1. Die Beratung .....	144
2. Beschlussfähigkeit und Abstimmung.....	145
a) Das Schiedsamt nach § 89 SGB V .....	145
b) Die Schiedsstelle nach § 18 a KHG .....	146
II. Beurteilungsspielraum, Ermessen und (quasi-vertragliche) Gestaltungs-	
freiheit .....	147
1. Das Schiedsamt nach § 89 SGB V .....	147
a) Beurteilungsspielraum.....	148
b) Verwaltungsermessen oder (quasi-vertragliche) Gestaltungsfreiheit ..	149
c) Ergebnis.....	153
2. Die Schiedsstelle nach § 18 a KHG .....	153
III. Der Schiedsspruch .....	156
1. Rechtsnatur.....	156
2. Form und Frist.....	158
a) Das Schiedsamt nach § 89 SGB V .....	158
b) Die Schiedsstelle nach § 18 a KHG .....	159
3. Bindungswirkung des Schiedsspruchs.....	160
<b>9. Teil: Das aufsichts- und genehmigungsbehördliche Verfahren .....</b>	<b>162</b>
1. Kapitel: Aufsicht über die Schiedsämter (§ 89 SGB V) .....	162
A. Zuständigkeit .....	162
B. Umfang der behördlichen Aufsicht .....	162
C. Aufsichtsmittel.....	165
I. Recht zur Anrufung der Schiedsstelle gemäß § 89 Abs. 1a SGB V .....	165

II. Ersatzvornahme gemäß § 89 Abs. 1 S. 5 SGB V .....	166
III. Beanstandungsrecht gemäß § 89 Abs. 5 S. 5 SGB V und weitere	
Aufsichtsmittel .....	167
1. Rechte der Aufsichtsbehörde .....	167
2. Klagemöglichkeit der Schiedsämter .....	169
2. Kapitel: Das Genehmigungsverfahren im Pflegesatzverfahren der Schieds-	
stelle nach § 18 a Abs. 1 KHG .....	173
A. Antrag und Gegenstand der Genehmigung .....	173
B. Kompetenzen der Genehmigungsbehörde .....	175
I. Prüfungsmaßstab der Genehmigungsbehörde .....	175
II. Entscheidungsbefugnis der Genehmigungsbehörde .....	178
1. Keine gestaltende Genehmigung .....	178
2. Nebenbestimmungen .....	179
3. Die Versagung der Genehmigung .....	180
3. Kapitel: Die Rechtsaufsicht über das Verfahren der KHG-Schiedsstelle .....	182
A. Rechtsaufsicht über die Landesschiedsstelle nach § 18 a Abs. 5 KHG .....	182
B. Rechtsaufsicht über die Bundesschiedsstelle § 18 a Abs. 6 S. 10 KHG .....	183
 <b>10. Teil: Gerichtlicher Rechtsschutz gegen Entscheidungen der</b>	
<b>Schiedsämter bzw. Schiedsstellen .....</b>	<b>185</b>
1. Kapitel: Rechtsweg und sachliche Zuständigkeit .....	185
2. Kapitel: Beteiligte im gerichtlichen Verfahren .....	186
A. Im Verfahren gegen Entscheidungen des Schiedsamts nach § 89 SGB V .....	186
B. Im Verfahren gegen Entscheidungen der KHG-Schiedsstelle nach	
§ 18 a KHG .....	187
I. Gegen (genehmigungsbedürftige) Entscheidungen der KHG-	
Landesschiedsstelle in pflegesatzrechtlichen Streitigkeiten .....	187
1. Hauptbeteiligte .....	187
2. Beiladung Dritter .....	188
II. Gegen (genehmigungsfreie) Entscheidungen der KHG-Landesschieds-	
stelle im Aufgabenbereich des SGB V .....	192
III. Gegen Entscheidungen der Bundesschiedsstelle nach	
§ 18 a Abs. 6 KHG .....	192
3. Kapitel: Klagearten .....	193
4. Kapitel: Keine selbständige Anfechtbarkeit von Verfahrenshandlungen .....	196
5. Kapitel: Kontrollmaßstäbe im gerichtlichen Verfahren .....	197

A. Eingeschränkte gerichtliche Kontrolle .....	197
B. Form- und Verfahrensfehler .....	197
<b>11. Teil: Zusammenfassung der Ergebnisse und Fazit.....</b>	<b>201</b>
1. Kapitel: Zusammenfassung der Ergebnisse .....	201
2. Kapitel: Fazit .....	203
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>205</b>
<b>Anhang .....</b>	<b>217</b>
1. SchAVO .....	217
2. KHZVV .....	225
3. BSchV .....	233